

Stellenbeschreibung

Allgemeine Beschreibung der Stelle		
Direktion/Abteilung/ Organisationseinheit	Ärztliche Direktion/Medizinischer Bereich/Zentrum für Pulmologie und Langzeitbeatmung	
Bezeichnung der Stelle	Fachärzt*in	
Name Stelleninhaber*in	N.N.	
Erstellungsdatum	27.10.2023	
Bedienstetenkategorie/Dienstposten- plangruppe/Dienstpostenbewertung (Dienstpostenbezeichnung)	Fachärzt*in, A3	
Berufsfamilie/Modellfunktion/ Modellstelle (Dienstpostenbezeichnung gem. Modellstellenverordnung, Wr. Bedienstetengesetz 2017)	Fachärzt*in SAD_FA	
Organisatorische Einbindung bzw. Organisatorisches		
	Bezeichnung der Stelle	Name(n) (optional zu befüllen)
Übergeordnete Stelle(n)	Leitende Direktion Ärztliche Direktion Ärztliche Abteilungs- /Institutsleitung	
Nachgeordnete Stelle(n)	--	
Ständige Stellvertretung lt. § 102 Wiener Bedienstetengesetz	--	
Wird bei Abwesenheit vertreten von	Anderen (Ober-/Fach-) Ärzt*innen	
Vertritt bei Abwesenheit (fachlich/personell)	Andere (Ober-/Fach-) Ärzt*innen	

Befugnisse und Kompetenzen (z. B. Zeichnungsberechtigungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Anordnungsbefugnis an die Gesundheits- und Krankenpflegeberufe im Rahmen Kompetenzen bei medizinischer Diagnostik und Therapie • Anordnungsbefugnis an den gehobenen medizinisch-technischen Dienst (MTD-Gesetz) • Eigenverantwortliche medizinische Behandlung und Führung der Bewohner*innen/Patient*innen • Vertretung des Ärztlichen Abteilung-/Institutsleitung (im Nachtdienst) mit den dafür notwendigen Befugnissen sowie Kompetenzen
Dienststelleninterne Zusammenarbeit mit	Direktionen, Abteilungen/Institute, Bereiche der Klinik Donaustadt, der Pflege Donaustadt, des Campus Donaustadt, allen Berufsgruppen
Dienststellenexterne Zusammenarbeit mit	Kliniken/Pflegehäuser des Wiener Gesundheitsverbundes sowie anderer Träger, Generaldirektion, Teilunternehmung Pflege sowie Ausbildungseinrichtungen des Wiener Gesundheitsverbundes, Patient*innen, Angehörige bzw. Erwachsenenvertreter*innen, Sozialversicherungen, Gewerkschaft, Magistratsdirektion, diverse Magistratsabteilungen, niedergelassene Ärzt*innen, Patient*innenanwaltschaft, Gerichte, Behörden, FSW, MA 15, MA 40, MUW
Anforderungscode der Stelle	--
Direkte Führungsspanne (Anzahl der direkt unterstellten Mitarbeiter*innen; nur bei Funktionen mit Personalführung auszufüllen)	--
Modellfunktion „Führung V“: Führung mehrerer örtlich getrennter Organisationseinheiten	--
Beschreibung des Ausmaßes der Kund*innenkontakte	90 %
Ausmaß der Tätigkeiten in exponierten Bereichen	Fallweise im Strahlenbereich
Dienstort	1220 Wien, Langobardenstraße 122a
Dienstzeit (Arbeitszeitmodell)	Dienstzeitmodell für Ärzt*innen im WiGev

Beschäftigungsausmaß	40 Stunden pro Woche
Mobiles Arbeiten	<input type="checkbox"/> Ja, entsprechend interner Regelung. <input checked="" type="checkbox"/> Nein, auf Grund der Aufgabenstellung nicht möglich.
Stellenzweck	
<ul style="list-style-type: none"> • Ärztliche Patient*innenversorgung unter besonderer Berücksichtigung des psychosozialen Umfeldes, entsprechend dem aktuellen Stand der Wissenschaften und allen anderen einschlägigen gesetzlichen und dienstrechtlichen Vorschriften • Halten des derzeit hohen medizinischen Versorgungsstatus verbunden mit selbstkritischem Streben nach möglichen Verbesserungen im Bereich des ärztlichen Handelns. • Medizinisch ganzheitliche Betreuung und Versorgung pflegebedürftiger bzw. unheilbar kranker Menschen im Rahmen einer krankenhausanalog geführten stationären Einheit unter Wahrung der Würde und des Selbstbestimmungsrechts der Bewohner*innen/Patient*innen 	
Hauptaufgaben	
Führungsaufgaben (nur bei Modellfunktion mit Personalführung auszufüllen): --	
Aufgaben der Fachführung: --	
Hauptaufgaben: <ul style="list-style-type: none"> • Medizinische Betreuung der Bewohner*innen/ Patient*innen bzw. ärztliche Tätigkeiten in der Einrichtung • Führung des ärztlichen Dekurses, administrative Kontrolle der Führung der Krankengeschichte • Optimierung der Arbeitsabläufe • Koordination der extramuralen Institutionen (Sozialdienste) und niedergelassene Ärzt*innen • Beachtung der Dokumentationspflicht inklusive Vidierung • Einhaltung der Hygienerichtlinien • Aufgaben der Qualitätskontrolle • Förderung der Teamarbeit • Regelmäßige Gesprächsführungen: <ul style="list-style-type: none"> ○ Mit Ärztlicher Leitung und Kolleg*innen ○ Teambesprechungen ○ Ausführliche Aufklärungsgespräche mit Patient*innen und Angehörigen ○ Dienstübergabe ○ Visiten • Teilnahme bzw. Mitarbeit an internen und externen Fortbildungen • Mitarbeit in Arbeitskreisen und Projekten • Mitwirkung bei der Weiterentwicklung Hospizkultur und Palliative Care (HPCPH) • Implementierung Vorsorgedialog® 	

- Notfallversorgung von Mitarbeiter*innen, Angehörigen und Besucher*innen

Falls zutreffend ankreuzen:

Die stelleninhabende Person führt begünstigte (erheblich verschmutzende, zwangsläufig gefährliche oder unter außerordentlichen Erschwernissen ausgeübte) Tätigkeiten überwiegend während ihrer tatsächlichen Arbeitszeit aus, wodurch etwaig zuerkannte Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulagen bzw. die Erschwernisabgeltung gemäß § 68 Abs. 1 EStG 1988 steuerbegünstigt bezogen werden können.

Unterschrift Stelleninhaber*in:

Name Stelleninhaber*in:

Unterschrift Vorgesetzte*r:

Name Vorgesetzte*r:

Wien, am [Klicken Sie hier](#), um das Datum der Unterzeichnung einzugeben.